

# Schulranzenaktion

## Diakonisches Werk und Kiwanis-Club

VON WOCHENBLATT-REPORTER  
DIAKONISCHES WERK IN  
BRUCHSAL

**Bruchsal.** Ungefähr jede zehnte Familie in Bruchsal ist nicht in der finanziellen Lage, ihrem Kind zum Schulstart einen neuen Schulranzen zu kaufen. Der Kiwanis-Club Bruchsal und das Diakonische Werk in Bruchsal wollen deshalb Familien helfen, die ALG II, Grundsicherung, Wohngeld, Kinderzuschlag, Bafög oder ein geringes Einkommen (maximal zehn Prozent über ALG-II-Satz) erhalten, und deren Schulanfänger\*innen und Schulanfänger mit einem neuen Schulranzen ausstatten.

Die Aktion wird von der Stadt Bruchsal, Amt für Familie und Soziales, unterstützt, die Teilnahmekarten an die Bruchsaler Kindertagesstätten weiterleitet. Fa-



**Die Aktion unterstützt Familien, die über geringe finanzielle Mittel verfügen**

FOTO: VINICIUS IMBROISI AUF PIXABAY

milien mit Schulanfänger\*innen, die über geringe finanzielle Mittel verfügen, können die Karten bis Ende April ausgefüllt beim Diakonischen Werk abgeben und so an der „Schulranzenaktion“ teilnehmen.

Zusätzlich rufen der Kiwanis-Club Bruchsal und das Diakonische Werk die Öffentlichkeit zu

Geldspenden auf, die vollumfänglich in den Kauf der Schulranzen fließen.

Bis Sonntag, 15. Mai, kann unter dem Stichwort „Schulranzenaktion“ auf folgende Konten gespendet werden: Diakonisches Werk in Bruchsal, Sparkasse Kraichgau, DE57 6635 0036 0000 0123 78 oder an Kiwanis-Club Bruchsal e.V., Sparkasse Kraichgau, DE92 6635 0036 0007 0301 83, oder über die Online-Plattform [www.gemeinsamhelfen.de](http://www.gemeinsamhelfen.de).

Wochenblatt 25.03.2022